Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Institut für Züchtungsforschung an gartenbaulichen Kulturen - Standort Quedlinburg

Ihre Aufgaben

Die **Nachwuchsforschergruppe Arzneipflanzen – NWG Arzneipflanzen** befasst sich mit der Optimierung ökonomisch relevanter Merkmale bei den Arzneipflanzenarten Anis und Johanniskraut. Daneben werden übergreifend für unterschiedliche Arten drängende phytopathologische Fragestellungen behandelt und Möglichkeiten untersucht für die Nutzung bioaktiver sekundärer Inhaltsstoffe im Hinblick auf Aspekte des Pflanzenschutzes.

- Evaluierung von **Anis (*Pimpinella anisum*)** bezüglich inhaltsstofflicher Zusammensetzung, agronomischer und phytopathologischer Merkmale in Zusammenarbeit innerhalb der NWG Arzneipflanzen;
- Anbauoptimierung geeigneter Herkünfte;
- Charakterisierung von Phytopathogenen wie Falscher Mehltau (*Plasmopara pimpinellae*), Blattflecken (*Cercospora malkkofii*), Anisrost (*Puccinia pimpinellae*), Grauschimmel (*Botrytis cinerea*) und Sclerotinia-Fäule (*Sclerotinia sclerotiorum*) in Zusammenarbeit innerhalb der NWG Arzneipflanzen;
- Mitarbeit bei Anbau, Vermehrung und Charakterisierung von Arten, die innerhalb der NWG Arzneipflanzen bearbeitet werden.

Sie haben

- ein wissenschaftliches Hochschulstudium der Fachrichtungen Pflanzenzüchtung, Landwirtschaft, Genetik oder einer vergleichbaren Disziplin;
- gute Kenntnisse der deutschen sowie englischen Sprache in Wort und Schrift;
- Kenntnisse in Anlage, Betreuung und Auswertung von Feldversuchen;
- Kenntnisse in der Versuchsdokumentation, der Erstellung wissenschaftlicher Publikationen und in der Versuchsauswertung, Kenntnis mathematisch-statistischer Verfahren;
- einen Führerschein der Klasse B (III) und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen;
- eine gute Kommunikations- und Teamfähigkeit;
- die Flexibilität, um die Abläufe entsprechend neuer Erkenntnisse ständig anzupassen;
- hohe Motivation bei Laborarbeiten, wie Arbeiten im Gewächshaus und Versuchsfeld auch unter strapaziösen Wetterbedingungen.

Bewerbungen

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis zum 15. Februar 2020** unter Angabe der Kennziffer **QLB-ZG-WA-05-19** bevorzugt per E-Mail an bewerbungen.quedlinburg@julius-kuehn.de (als ein PDF-Dokument, Dateigröße max. 10 MB, andere Dateiformate werden nicht berücksichtigt).

Mehr Informationen

Dr. Frank Marthe
Tel.: +49 (0) 3946 47-420, mobile +49 (0) 176 966 06 308
E-Mail: frank.marthe@julius-kuehn.de
Weitere Informationen zum Projekt unter https://www.julius-kuehn.de/zg/nachwuchsforschergruppe-arzneipflanzen/

Wir bieten

- im Rahmen eines von der FNR im Auftrag des BMEL geförderten Forschungsprojektes eine bis zum 31. Januar 2023 befristete Teilzeitbeschäftigung mit 19,5 Wochenstunden. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst-Ost (TVöD-Ost). Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.
- eine Vergütung nach Entgeltgruppe **E 13 TVöD-Ost**.
- einen Eintritt zum 1. März 2020.

Das Julius Kühn-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt. Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten flexible Arbeitszeitmodelle an.
Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: https://www.julius-kuehn.de/datenschutz-stellenangebote.

Das Julius Kühn-Institut ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).